»Moulding Expo« zeigt Leistungsfähigkeit des Werkzeug-, Modell- und Formenbaus

Artikel vom **2. Mai 2023**
Veranstaltungen

Über alle Branchen hinweg werden Werkzeuge und Formen benötigt, die es ermöglichen, qualitativ hochwertige Produkte in großen Stückzahlen zu produzieren. Die Aussteller der »Moulding Expo«, die vom **13. bis 16. Juni 2023** in Stuttgart stattfindet, zeigen ihre Leistungsfähigkeit und wie der Herstellungsprozess noch effizienter und kostengünstiger gestaltet werden kann.



Bild: Landesmesse Stuttgart.

Auf der Messe »Moulding Expo« präsentieren sich führende Werkzeug-, Modell- und Formenbau-Unternehmen mit ihren Lösungen für unterschiedliche Industriezweige. Die ca. 400 ausstellenden Unternehmen zeigen maßgeschneiderte Lösungen, z. B. für die

Automobilindustrie, die Luftfahrtindustrie, die Elektroindustrie, die Medizintechnik, den Maschinenbau und den Bereich Photovoltaik. Die Bedeutung der Messe für den europäischen Werkzeug-, Modell- und Formenbau spiegelt sich in der Internationalität der ausstellenden Unternehmen wider. Laut Angabe der Landesmesse Stuttgart kommen über 30 % der Aussteller aus dem vorrangig europäischen Ausland. Besonders stark vertreten seien in diesem Jahr Unternehmen aus Portugal, Türkei, Schweiz und Italien.

Erstmals auf der Messe vertreten



Bild: H&B.

Als Erstaussteller auf der Messe setzt die H&B Electronic GmbH & Co. KG auf Lösungen im Bereich Metall-3D-Druck. »In erster Linie sprechen wir als 3D-Druck-Dienstleister Werkzeug- und Formenbauer, Konstrukteure und Kunststoffverarbeiter an. Frühzeitig greifen wir Trendthemen wie Nachhaltigkeit und Energieeffizienz bei unserer Werkzeugauslegung auf, damit unsere und die Werkzeuge unserer Kunden im Serieneinsatz noch energieeffizienter arbeiten. Für uns ist die ›Moulding Expo‹ eine großartige Gelegenheit, in den Dialog mit Fachpublikum und Brancheninsidern zu kommen und zu zeigen, wie leistungsfähig der deutsche und europäische Werkzeugbau ist«, erläutert Jan Bayerbach, Leiter Entwicklung & Konstruktion von H&B Electronic.



Bild: Geiger.

Eva Söhnlein, Geschäftsleitung der Geiger Gruppe, betont die Notwendigkeit einer

zukunftsorientierten Ausrichtung: »Unsere Kunden kommen neben der Medizintechnik aus der Automobilindustrie, der Elektrotechnik, dem Maschinenbau, der audiologischen Technik und auch aus dem Bereich Photovoltaik. Gemeinsam mit ihnen möchten wir die Herausforderungen von morgen meistern. Unser Ziel ist es, ganzheitliche Lösung anzubieten, die sowohl technisch ausgereift als auch wirtschaftlich sinnvoll sind. Wir freuen uns, diese auf der ›Moulding Expo‹ vor einem hochkarätigen Fachpublikum präsentieren zu können.« Viele kleine und mittlere Unternehmen präsentierten sich auf der »Moulding Expo« ebenfalls erstmals im Rahmen von Gemeinschaftsständen, so auch Lercher Werkzeugbau und Kunststoffspritzguss. »Eine Präsentationsplattform mit europäischem Format ist für unsere Branche mehr als begrüßenswert. Die Teilnahme am VDWF-Gemeinschaftstand bietet die Möglichkeit, uns erstmals auf der Moulding Expo zu präsentieren«, so Dominik Lercher, Geschäftsführer Technik, Lercher Werkzeugbau und Kunststoffspritzguss. Einige ausstellende Unternehmen zeigen zudem bereits online, welche Neuheiten sie auf der Messe präsentieren.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag